



EUROPA: SCHWEDEN

## JUGEND-TREKKINGWOCHE VILDMARK

- > Einwöchige Trekkingtour durch die skandinavische Wildnis
- > Weite Hochebenen (Fjälls) mit Endlos-Blick und majestätische Bergpanoramen
- > Übernachten in der Natur
- > Rentiere, Elche und Schneehühner
- > Kombinationsmöglichkeiten mit weiteren Natur- & Aktivreisen

Wir nehmen Euch mit auf eine einwöchige Trekkingtour durch die skandinavische Wildnis. Im Grenzgebiet zwischen Schweden und Norwegen dürfen sich Wanderer auf eine unberührte Vildmark, weite Hochebenen (Fjälls) mit Endlos-Blick, reißende Flüsse, gurgelnde Bäche und majestätische Bergpanoramen freuen. Wir übernachten inmitten der faszinierenden Natur und haben gute Chancen, auf Rentiere, Elche und Schneehühner zu treffen.



## REISEDETAILS

## **Reiseverlauf**

Nachdem wir am Samstag im Basiccamp Idre die Ausrüstung geprüft und die Lebensmittel verpackt haben, fahren wir nach Grövelsjön. Die erste Nacht verbringen wir am gleichnamigen See, den wir in den nächsten drei Tagen auf einer weiten Schleife umrunden. Der markierte Wanderweg führt entlang einer traumhaften Berg-Fluss-See-Kulisse. Auf den Hohen des Fjälls lassen sich Rentiere die Moose und Flechten schmecken, ohne sich an den Wanderern zu stören. Unterwegs passieren wir die Grenze zu Norwegen und wandern zwischen imposanten Bergen durch einsame Taler wieder Richtung Süden.

Dienstagmittag frischen wir die Vorräte am Lebensmitteldepot auf.

Am Mittwoch besteigen wir auf dem Storvatteshagna den höchsten Punkt Dalarnas (1.204 m) und genießen das beeindruckende Panorama. Im Osten liegen dichte Wälder, Richtung Süden folgt der Weg dem menschenleeren Långfjäll. Am Freitagnachmittag geht es mit dem Linienbus zurück nach Idre, wo wir die letzte Nacht am Camp zelten und uns auf das Barbecue freuen. Am Samstag Heimreise bzw. Verlängerungswoche.

## **Unterkunft und Verpflegung**

Je zwei Gäste schlafen in einem 2-Pers.-Trekkingzelt. Die Lagerplätze befinden sich teilweise an Schutzhütten, aber auch mitten in der Wildnis. Die Mahlzeiten bereiten wir gemeinsam auf Kochern zu. Wir nutzen teilweise Trekkingnahrung, die leicht und trotzdem nahrhaft ist. Die Flüsse und Seen führen klares und sauberes Wasser, das direkt getrunken werden kann.

### **1. - 10. Reisetag: Flora und Fauna**

Der Einfluss der letzten Eiszeit ist mit jedem Schritt im Nationalpark Femundsmarka und im Naturreservat Långfjället spürbar. Neben Rentieren und Schneehühnern bewohnen Lemminge, Birkhühner und Polarfüchse das Fjäll. In den Wäldern regiert der imposante Elch, aber auch Spuren von Wölfen und Bären können gesichtet werden.

## **Anforderungen**

Für Jugendliche ab 15 Jahren geeignet. Insgesamt legen wir in dieser Woche ca. 90 Kilometer zurück bei Tagesetappen zwischen 12 und 18 Kilometern bzw. zwischen 4 und 7 Stunden. Im Gegensatz zu den Alpen sind verhältnismäßig wenige Höhenmeter zu bewältigen. Ihr solltet eine durchschnittliche Grundfitness mitbringen und davon ausgehen, dass die gepackten Rucksäcke 12 bis 15 kg wiegen. Proviant, Zelte und Gemeinschaftsausrüstung werden gleichmäßig und gerecht auf alle Schultern verteilt.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer benötigen stabile und wasserdichte Wanderstiefel, einen Trekking-Rucksack (50-70 Liter) sowie Schlafsack und Isomatte. Miet-Rucksäcke können zugebucht werden.

## Mögliche Kombinationen

Jugend-Seekajakwoche (Stömne) plus Jugend-Trekkingwoche: 1219,- € pro Person.

Jugend-Outdoorcamp (Gammelbyn) plus Jugend-Trekkingwoche: 1409,- € pro Person.

Wir organisieren die örtlichen Transfers und die Gepäcklagerung.

## Anreise

Unsere Reisebusse bringen die Gäste umweltfreundlich, sicher und preiswert direkt zum Ziel.

Abfahrten am Freitag ab Münster (15:00) und Hamburg (19:00). Kurz nach 21:00 Uhr nehmen wir schon die Fähre von Puttgarden nach Rödby (Dänemark). Die Überfahrt dauert ca. 45 Minuten. Bis zum Hafen in Helsingör fährt der Bus wieder nur ca. zwei Stunden. Dort nehmen wir die Fähre nach Helsingborg (ca. 20 Minuten). Wir sind also schon um kurz nach Mitternacht, mit entspannten Pausen auf den Fähren, in Schweden. Wir fahren durch die Nacht, schlafen im Bus und kommen am Samstagnachmittag im Basiscamp in Idre an. Rückfahrt am Samstagnachmittag mit Ankunft in Deutschland am Sonntag (ca. 10 Uhr in Hamburg und 14 Uhr in Münster).

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
19.07.2024	28.07.2024	X	749 €
02.08.2024	11.08.2024	X	749 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

## LEISTUNGEN

- > Busanreise und Fährüberfahrten (Puttgarden-Rödby, Helsingör-Helsingborg)
- > Besteck, Koch- und Essgeschirr
- > Lebensmittel für Vollverpflegung
- > 2-Pers.-Trekkingzelte
- > Lokale Transfers
- > Abschlussessen und Campingübernachtung im Aktivcamp Idre
- > 2 Tourenbegleiter (männlich und weiblich)

## ZUSATZLEISTUNGEN

- > Miete Trekkingrucksack pro Woche (30 €)  
Übergabe in Idre
- > Buszustieg Münster (Freitag 15:00 Uhr) (0 €)
- > Buszustieg Hamburg (Freitag 19:00 Uhr) (0 €)
- > Vegetarisch (0 €)
- > Vegan (0 €)

## TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 7

Maximalanzahl von Personen: 15

## ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.
- > Nach Vertragsabschluss und Erhalt des Reisepreissicherungsscheins ist eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig und zu leisten. Die Anzahlung wird auf den Reisepreis angerechnet. Die Restzahlung ist 21 Tage vor Reiseantritt fällig und zu leisten, wenn feststeht, dass die Reise durchgeführt wird. Bei Flug- und/oder Fährbuchungen können sich andere Zahlungsmodalitäten ergeben, die auf der Reisebestätigung entsprechend ausgewiesen werden.

## WEITERE INFOS

### **Programmhinweise**

- > Alter: 15 - 20 Jahre
- > Abfahrtsorte: Münster, Hamburg

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.